

## Newsletter für März 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Energiewende nimmt Fahrt auf, die Ereignisse überschlagen quasi wöchentlich. Hier ein paar Schlaglichter zum Nachlesen für Interessierte:

- [Zwei Studien der Bundesregierung](#) mahnen, dass die bislang vorgesehenen Maßnahmen nicht ausreichen, um die Klimaziele sowohl der Bundesregierung als auch des Pariser Abkommens zu erfüllen. Insbesondere die Sektoren Verkehr und Gebäude zeigen noch deutliche Defizite. Es ist davon auszugehen, dass hier noch nachgebessert werden wird, um Strafzahlungen an die EU zu vermeiden.
- Eine [Studie der Universität Erlangen-Nürnberg](#) zeigt auf, dass die **Strompreise** in Deutschland **durch den Einsatz von Wind und Sonne gesunken** sind. Die Fakten zeigen das Gegenteil des alten Mantras, die Erneuerbaren wären zu teuer.

Und nicht zuletzt sei auf ein Jubiläum verwiesen: Vor **20 Jahren** wurde das erste **Erneuerbare-Energien-Gesetz** beschlossen, das mit einer marktnahen garantierten Einspeisevergütung für Photovoltaik und Windkraft die erfolgreiche Entwicklung der erneuerbaren Energien angestoßen hat. Ursprünglich mit 99 Cent vergütet, kann die Kilowattstunde PV-Strom mittlerweile für 6 Cent produziert werden. Ein Erfolgsrezept, das weltweit kopiert wurde.

### In diesem Newsletter:

- Aktuelles ..... 1
  - Attraktive Fördermittel ..... 1
- Neues von „Springe in die Zukunft“ ..... 2
- Termine des Projektes „Springe in die Zukunft“ ..... 2
  - Heizen mit erneuerbaren Energien ..... 2
- Neues von der Fernwärme in Springe ..... 2
- Aktuelle Termine:..... 2

Sie erhalten diese Mail, da wir Sie als Interessenten für den Newsletter notiert haben. Sollten Sie den Newsletter nicht mehr wünschen können Sie ihn jederzeit hier [abbestellen](#).

## Aktuelles

### Attraktive Fördermittel

Das Klimaschutzprogramm der Bundesregierung für mehr Gebäudeeffizienz zeigt die ersten positiven Effekte für Hausbesitzer. Die Förderung für die energiesparende **Sanierung von Gebäuden** wurde um 10 Prozentpunkte verbessert. Zudem gibt es die Möglichkeit, die 20% der Sanierungskosten an **selbst genutzten Ein- und Zweifamilienhäusern** von Einkommenssteuer abzuziehen, verteilt über drei Jahre.

Ausführliche Informationen liefert die Zeitschrift [Finanztest](#) in ihrer Märzausgabe. Für die individuelle Entscheidung, welche Förderung für ein Sanierungsvorhaben am besten ist, ist in der Regel die Beratung durch einen Energieberater zu empfehlen.

Da es beim Altbau optimal ist, eine langfristige Zielplanung für das Gebäude zu haben, ist eine Energieberatung erste Wahl vor der Sanierung. Ein vom Energieberater erstellter Individueller Sanierungsfahrplan wird vom BAFA zu 80% bezuschusst (max. 1.300 €)

Auch im **Neubau** gibt es attraktive Fördermittel: Die Förderung der KfW-Effizienzhäuser 55 und 40 übertrifft deutlich die üblichen Mehrkosten für Bauten, die dem heutigen Stand der Technik

entsprechen, wie z.B. die Passivhausbauweise. (Hinweis: Die Energie-Einspar-Verordnung (EnEV) beschreibt nur die schlechteste noch erlaubte Bauweise!)

Für die energieeffiziente Sanierung **öffentlicher Gebäude** ist ein Tilgungszuschuss von 27,5% erhältlich.

## Neues von „Springe in die Zukunft“

Das Sanierungsmanagement hatte in den vergangenen Wochen mit Krankheit und Raumnot zu kämpfen. Daher hier ein Update zu den zu kurz gekommenen Themen:

- Der Vortrag zur „**Energiewende für Springe**“ im Januar“ ist ausgefallen. Wir werden Sie hier über einen neuen Termin in den nächsten Wochen informieren.
- Der für den 13.3. vorgesehene **Sanierungsworkshop** muss ebenfalls leider ausfallen. Er wird im zweiten Halbjahr nachgeholt werden.
- Der Vortrag „**Wohnen ohne Feuchte und Schimmel**“ im Februar war gut besucht. In sehr anschaulicher Weise hat Herr Lörincz von der Verbraucherzentrale Niedersachsen die Zusammenhänge von Schimmelrisiko im Altbau deutlich gemacht.
- Die **Energieberatung des Sanierungsmanagements** kann aus Platzgründen derzeit nicht wie bisher im Kundenbüro stattfinden. Interessenten melden sich bitte unter 05041 6459-6417 um einen individuellen Beratungstermin zu vereinbaren.

## Termine des Projektes „Springe in die Zukunft“

21.04.2020, 19.00 Uhr

### Heizen mit erneuerbaren Energien

Wer jetzt seine Heizung umstellt auf erneuerbare Energien kann von zahlreichen Förderungen profitieren. Welche Heizung ist die richtige für mein Haus, wie viel leistet Solarenergie.

Diese Fragen beantwortet Florian Lörincz, Energieberatung Verbraucherzentrale Niedersachsen  
Veranstaltungsort: Gemeindehaus St. Andreas

## Neues von der Fernwärme in Springe

- Die Heizzentrale des Fernwärmenetzes eilt mit großen Schritten ihrer Fertigstellung entgegen, derzeit wird die Regelungstechnik getestet.
- Mit dem Übergang der Jägerallee wird derzeit der wichtigste Lückenschluss des Wärmenetzes fertiggestellt.
- Die Fernwärme für Springe hat eine neue Internetpräsenz „[Springe-baut-Zukunft.de](http://Springe-baut-Zukunft.de)“ mit Infos zum Projekt und Baustelleninfos.
- In der Schulstraße werden derzeit die ersten der insgesamt 41 Gebäude der KSG Hannover angeschlossen.
- Die Baumaßnahmen für das Fernwärmenetz Springe befinden sich in ihrer sensibelsten Phase für den Innenstadtverkehr. Die Stadtwerke bemühen sich um schnellstmögliche Durchführung der Tiefbauarbeiten und bitten um Verständnis. Aktuelle Infos zu den Baustellen finden Sie im [Baustellenfinder](#).

## Aktuelle Termine:

### Veranstaltungen des Sanierungsmanagements:

Di. 21.04.2020 Vortrag: **Heizen mit erneuerbaren Energien** ([mehr Infos](#))

Di. 19.05.2020 Vortrag: **Bauen mit Holz**

### Fachführungen im [Energie- und Umweltzentrum](#), Springe-Eldagsen:

So. 19.04.2020, 14:00 öffentliche Führung im Rahmen des **Bärlauchfestes**

### Webinare der [Verbraucherzentrale Energieberatung](#):

Di. 24.03.2020, 18:00 – 19:00 **Stecker-Solar**: Solarstrom von Balkon und Terrasse

Di. 30.04.2020, 17:30 – 18:15 **Fördermittel fürs Haus**: staatliche Unterstützung für Ihr energieeffizientes Zuhause

Wenn auch Sie Termine zum Thema Klimaschutz haben, die in diesem Newsletter veröffentlicht werden sollen, dann schicken Sie mir eine kurze Info.

### **Springe in die Zukunft:**

Das Projekt „Springe in die Zukunft“ ermittelt die Möglichkeiten, die Stadt Springe bis 2050 klimaneutral umzubauen. Das betrifft Gebäude, Städtebau, Verkehr aber ebenso soziale Aspekte. Neben der Konzepterstellung durch die Klimaschutzagentur bietet das Sanierungsmanagement vor Ort bis mindestens 2022 Beratung für Hausbesitzer und Akteure der Energieeffizienz Beratung und Unterstützung bei der Anpassung an eine nachhaltige Gestaltung von Haus, Mobilität und Alltag.

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr wünschen können Sie ihn jederzeit hier [abmelden](#).

### **Partner & Förderer**



[www.kfw.de](http://www.kfw.de)



NBank  
Wir fördern Niedersachsen

[www.nbank.de](http://www.nbank.de)



KLIMASCHUTZ  
AGENTUR  
REGION HANNOVER

[www.klimaschutzagentur.de](http://www.klimaschutzagentur.de)



SPRINGE  
DIE STADT AM DEISTER  
STADTWERKE  
SPRINGE

[www.springe.de](http://www.springe.de)

[www.stadtwerke-springe.de](http://www.stadtwerke-springe.de)

Mit freundlichen Grüßen

Boris Schwitalski

Sanierungsmanagement

[www.springeindiezukunft.de](http://www.springeindiezukunft.de)

Stadtwerke Springe GmbH

Telefon 05041 6459-6417

Telefax 05041 6459-6499

Mobil 0160 9012 8255

[boris.schwitalski@stadtwerke-springe.de](mailto:boris.schwitalski@stadtwerke-springe.de)

[www.stadtwerke-springe.de](http://www.stadtwerke-springe.de)

Stadtwerke Springe GmbH

Zum Oberntor 19

31832 Springe

Registergericht Hannover, HRB 101145

USt.-IdNr. DE 163 600 288

Geschäftsführer:

Marcus Diekmann

Aufsichtsratsvorsitzender:

Christian Springfeld

Die Stadtwerke Springe unterstützen die Energieeffizienzkampagne der Bundesregierung:

<http://www.deutschland-machts-effizient.de>

Im Interesse der Umwelt: Müssen Sie diese Mail ausdrucken?

Der Inhalt dieser Mail, inklusive seiner Anhänge, enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Die E-Mail ist ausschließlich für den bezeichneten Empfänger bestimmt, sollten Sie diese Mail irrtümlicherweise erhalten, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Jede Form der unberechtigten Kenntnisnahme, Nutzung, Veröffentlichung, Vervielfältigung und Weitergabe ist nicht gestattet. Vielen Dank für Ihre freundliche Hilfe!